

# Elser in ein neues Licht gerückt

Biograph und Journalist Ulrich Renz mit Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet

**KÖNIGSBRONN.** Elser-Biograph und Journalist Ulrich Renz, der durch seine Arbeit den Hitler-Attentäter Georg Elser in ein „neues Licht rückte“, wurde in Stuttgart mit dem Bundesverdienstkreuz gewürdigt.

VOLKER KNOPF

Renz, der in Karlsruhe lebt, war einer von insgesamt 23 verdienten Bürgern, die am Samstag von Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann für ihr besonderes bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet wurden. Am Tag des Ehrenamts erhielten sie den von Bundespräsident Joachim Gauck verliehenen Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Mit zu den Ordensprätendenten zählte auch Ulrich Renz, der einen Großteil seiner journalistischen Tätigkeit dem Hitler-Attentäter Georg Elser gewidmet hat und Mit-Initiator der Ge-



In Stuttgart bekam Ulrich Renz von Ministerpräsident Winfried Kretschmann das Bundesverdienstkreuz überreicht. Foto: Knopf

org-Elser-Gedenkstätte in Königsbronn war.

Der Ministerpräsident: „Ulrich Renz hat das Bild des Hitler-Attentäters Georg Elser in der Öffentlichkeit in ein gänzlich neues Licht gerückt. Aus seiner journalistischen Tätigkeit heraus ergab sich der Kontakt zur Gemeinde Königsbronn, dem Wohnort Elsers. Dies führte 1998 zur Gründung der Georg-Elser-Gedenkstätte in Königsbronn. Er ist seitdem mit seinem ehrenamtlichen Engagement unverzichtbarer Helfer und Förderer der Gedenkstätte. Er hat die wissenschaftlichen und publizistischen Aktivitäten erweitert und eine Vielzahl von Studien vorgelegt, die Georg Elsers Leben und seine Tat beleuchten. Er stellte die Arbeit der Gedenkstätte insgesamt auf eine breite Basis. Dazu gehören Führungen, Symposien, die Kooperation mit den Schulen in der Region und mit der Landeszentrale für politische Bildung. Er

schuldet die Mitarbeiter und tritt als Referent in der Lehrerfortbildung auf. Brillant und mit hohem pädagogischem Anspruch vermittelt er zwischen Forschung und Öffentlichkeit. Inzwischen verweisen alle größeren wissenschaftlichen Veröffentlichungen zu Georg Elser auf die Publikationen aus Königsbronn.“

Mit der Biografie „Georg Elser. Ein Meister der Tat“ zeichne Ulrich Renz ein Porträt des Regimegegners in präziser und schnörkelloser Sprache. In seinem Buch „Georg Elser – Allein gegen Hitler“ lenke er den Blick auf den Schreiner aus dem Württembergischen, den Einzeltäter, dessen Wirken lange Zeit nicht zur Kenntnis genommen wurde, so Kretschmann weiter.

Unter dem Applaus des Auditoriums überreichte der Ministerpräsident Urkunde und Verdienstorden an den Journalisten sowie 22 weitere verdiente Bürger und Bürgerinnen.